

NEWSLETTER 03/2022



Guten Tag {title} {name} {surname},

anbei finden Sie den Newsletter des Zweckverbands LANDFOLGE Garzweiler mit aktuellen Informationen über unsere Projekte und Aktivitäten.

Wir danken Ihnen für die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr 2022 und wünschen Ihnen informative Minuten bei der Lektüre.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Mielchen
Geschäftsführer

Verbandsversammlung: Aufnahme von Grevenbroich beschlossen

Die Verbandsversammlung des Zweckverbands LANDFOLGE Garzweiler hat der Aufnahme der Stadt Grevenbroich zum Jahr 2023 zugestimmt. Der Verband wurde 2017 von den Tagebauanrainerkommunen Mönchengladbach, Erkelenz, Jüchen und Titz gegründet. Mit dem Beitritt Grevenbroichs leben nun über 400.000 Menschen im Gebiet des Verbands. [weiterlesen](#)

Dokumentationszentrum Tagebau Garzweiler: Siegerentwurf

Das Projekt eines Dokumentationszentrums zum Tagebau Garzweiler geht in die nächste Phase: Das Preisgericht des internationalen Architekturwettbewerbs hat in seiner Sitzung in Erkelenz das Planungsteam von DKFS architects (London/Hürtgenwald) und RMP Stephan Lenzen Landschaftsarchitekten (Bonn) mit dem ersten Preis ausgezeichnet. Der Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler plant den Bau des Dokumentationszentrums in den kommenden Jahren im Erkelenzer Ortsteil Holzweiler in unmittelbarer Nähe des derzeit noch aktiven Tagebaus Garzweiler. Das Zentrum wird ein wichtiger Baustein in der Entwicklung von Holzweiler und ein neuer touristischer Anziehungspunkt im Rheinland werden. [weiterlesen](#)

Braunkohleausstieg 2030

In einem Brief an die Bundestags- und Landtagsabgeordneten aus den Kommunen des Rheinischen Reviers fordert die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein

gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Kommunen aus dem Rheinischen Revier, dem Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler, der Bundesagentur für Arbeit und dem Deutschen Gewerkschaftsbund Verbesserungen beim bisherigen Strukturwandelprozess und bei der Umsetzung der Energiewende. Konkret adressieren die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner sechs Forderungen an die Abgeordneten. [weiterlesen](#)

Auszeichnung für Radverkehrskonzept

Das Projekt eines „Gesamtregionalen Radverkehrskonzepts“ als erster Schritt auf dem Weg zum Rheinischen Radrevier ist in Aachen mit dem Plan F Award ausgezeichnet worden. Plan F unterstützt Kommunen bei der Förderung des Radverkehrs. Das Konzept für ein regionales Radverkehrsnetz umfasst räumlich neben der Städteregion Aachen die Stadt Mönchengladbach, die Kreise Heinsberg, Düren und Euskirchen sowie den Rhein-Kreis Neuss und den Rhein-Erft-Kreis. Das Projekt soll einen wichtigen Beitrag zur Mobilitätswende leisten. Es wird für die gesamte Region koordiniert vom Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler. [weiterlesen](#)

Stadtentwicklung Jüchen-Süd

Die Tagebaufolgelandschaft bietet neue Chancen auch für die Stadtentwicklung von Jüchen. Ein Projekt, das dabei herausragende Bedeutung besitzt, ist die Planung eines Stadtteils für Wohnen, Arbeit, Dienstleistung und Erholung in der neu entstehenden Landschaft südlich der Kernstadt mit ihrem Bahnhof. Aktuell bereitet der Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler einen städtebaulich-landschaftsplanerischen Wettbewerb für das kommende Jahr vor, dessen Gegenstand der „Stadt-Teil der Zukunft“ sein wird. [weiterlesen](#)

Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler
In Kuckum 68a
41812 Erkelenz

Telefon: 02164-70366-0
E-Mail: info@landfolge.de
Web: www.landfolge.de



[Impressum](#) | Copyright © Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler
[Ich möchte mich bitte vom Newsletter abmelden.](#)